

Winterthur, 16. Februar 2022

*Medienmitteilung der EDU Kanton Zürich*

## **Status Quo**

**Unseren bisherigen Kantonsräten Hans Egli (Steinmaur), Erich Vontobel (Wolfhausen) und Thomas Lamprecht (Bassersdorf) wurde erneut das Vertrauen geschenkt. Sie werden sich für weitere vier Jahre im Zürcher Parlament für christlich-bürgerliche Anliegen stark machen.**

Leider gelang es der EDU nicht, den 2019 im Bezirk Uster durch den Parteiübertritt von Maria Rita Marty zur SVP abgewanderten Sitz zurückzuerobern. Insofern müssen wir einen Sitzverlust hinnehmen. Noch weniger gelang es uns, wieder als Fraktion in den Kantonsrat einzuziehen. Natürlich sind wir darüber enttäuscht und traurig. Es ist uns nicht gelungen, über unsere Stammwählerschaft hinaus neue Wähler zu gewinnen. Vermutlich haben wir auch Wähler an Aufrecht/Freie Liste verloren, welche aus dem Stand heraus in mehreren Bezirken die 3%-Marke schaffte und im kantonalen Schnitt auf 2.15% abschloss.

Vor diesem Hintergrund, mit einer solch starken Konkurrenz, kann das Halten des Status Quo nicht als blosser Niederlage gesehen werden. Vielmehr ist es eine Bewährungsprobe in einer politischen Welt, in welcher Bewegungen wie Massvoll, Aufrecht und Freunde der Verfassung die Demokratie wieder beleben und auf die Strasse holen. Somit sind diese Bewegungen für die EDU nicht unliebsame Konkurrenten, sondern Mitkämpfer, an denen wir uns zu messen haben.